

Am 14. Oktober 2021 verstarb unser langjähriger Hospizbegleiter Dr. Eberhard Arnold.

Die Mitglieder des Hospizvereins Würzburg und vor allem die Mitglieder der Regionalgruppe Kitzingen, die eng mit Dr. Arnold zusammenarbeiten durften sind traurig und erschüttert über seinen Tod.

Dr. Eberhard Arnold war ein Menschenfreund und praktizierender Christ. Es war ihm schon immer ein Herzensanliegen schwachen, kranken, alten und leidenden Menschen zu helfen. So kümmerte er sich zusammen mit seiner Frau in seiner Heimatgemeinde um Bedürftige. Er hat sie sowohl zu Hause als auch im Krankenhaus besucht.

1992 kam er zum Hospizverein Würzburg. Er nahm an der 2. Schulung für Hospizbegleiter teil um noch kompetenter helfen zu können. Dr. Arnold war es wichtig, dass die Hospizidee über den Raum Würzburg hinaus gelebt und erlebt wurde. Deshalb setzte er sich energisch für eine Regionalgruppe Kitzingen ein. 1994 wurde sie mit seiner Unterstützung gegründet.

Über 25 Jahre hat Dr. Arnold im Raum Kitzingen Schwerstkranke und Sterbende begleitet. Er war Mitbegründer des offenen Gesprächskreises „Trauern und Trösten“, der ihm sehr wichtig war und den er mit viel Engagement leitete. Auch als er selbst schon nicht mehr ganz gesund war hat er Begleitungen und Trauergespräche gemacht.

Eberhard Arnold hat die Regionalgruppe Kitzingen des Hospizvereins entscheidend geprägt. Immer war er mit seiner Hilfsbereitschaft uns eine wichtige Stütze. Sterbenden und ihren Angehörigen war er ein aufmerksamer, offener, ruhiger und hilfreicher Begleiter.

Die Hospiz-Regionalgruppe Kitzingen und der Hospizverein Würzburg e.V. danken herzlich für seinen Einsatz und bewahren ihn in lebendiger Erinnerung.